

Experten-Kommentare



DWS Top 50 Asien – Jahrhundert-Boom – Verdienen Sie mit!

30.01.2007

Nirgendwo in der Welt herrscht zurzeit so viel Aufbruchstimmung wie in den Metropolen Asiens. Die wirtschaftliche Öffnung Chinas war die Initialzündung für einen beispiellosen Boom. Wussten Sie, dass das Reich der Mitte die weltweit höchsten Wachstumsraten der Wirtschaft aufweist? Wussten Sie, dass bereits 70 Prozent aller Notebooks und fast alle iPods in Taiwan produziert werden? Die DWS Finanz-Service GmbH bietet zwei komfortable Wege, über Börseninvestments an den gewaltigen Chancen in den Wachstumsmärkten China, Hongkong, Singapur, Südkorea und Taiwan teilzuhaben: mit dem Fonds DWS Top 50 Asien. Es lohnt sich!

Go East, Investor!

Die aufstrebenden Länder Asiens glänzen mit Wachstum und stark steigenden Kursen. Mit neuen Papieren sind Privatanleger dabei.

Fast täglich eröffnen neue Luxushotels, Edelboutiquen, Spitzenrestaurants. Auf den Straßen drängen sich die Fahrzeuge, immer wieder kommt der Verkehr zum Erliegen. In den Geschäftsvierteln richten Bauarbeiter Wolkenkratzer im Akkord, Hightech-Fabriken stoßen im Dreischichtbetrieb Chips, Computer und Unterhaltungselektronik aus. Vor den Häfen müssen ganze Flotten von Containerschiffen, Öltankern und Erzfrachtern oft tagelang auf die Erlaubnis zur Einfahrt in die übervollen Häfen warten. Ob Schanghai, Hongkong, Taipeh, Singapur oder Seoul: In Asiens Ballungszentren herrscht ein beispielloser Boom. Mit einem durchschnittlichen Wachstum von sechs Prozent ist die Region der Profiteur der Globalisierung. Die lokalen Unternehmen steigern ihre Gewinne enorm und in der Folge klettern die Kurse ihrer Aktien. Aktives Management Private Anleger, die in Titel von Gesellschaften aus den vielversprechenden Märkten investieren wollen, stehen bislang allerdings vor Problemen. Informationen über die lokalen Unternehmen sind für sie oft nur spärlich zu erhalten. Der Handel in solchen Aktien ist an europäischen Börsen vielfach sehr dünn. Dies erschwert den Ein- und Ausstieg.

Lange bewährt

Der Fonds DWS Top 50 Asien erhält Bestnoten für den dauerhaften Erfolg seines Managements.

Wer diesen Fonds in seinem Depot hält, konnte sich bisher durchaus glücklich schätzen: Immerhin schaffte der DWS Top 50 Asien über die vergangenen zehn Jahre eine Wertentwicklung von durchschnittlich gut neun Prozent pro Jahr. Auch deshalb vergeben die kritischen Fondsprüfer der beiden Ratingagenturen Morningstar und Standard & Poor's jeweils die Bestnote für das Asienportfolio von Manager Thomas Gerhardt: fünf Sterne.

Ertragsstarke Unternehmen

Der DWS Top 50 Asien investiert in Aktien von 50 Unternehmen aus dem asiatisch-pazifischen Raum inklusive Japan, denen Gerhardt und sein Team eine solide Finanzbasis, langfristige Ertragsstärke, eine starke Marktstellung sowie gute Wachstumsperspektiven attestieren. Die zurzeit größte Einzelposition in dem knapp 2,8 Milliarden Euro schweren Fonds stellt der südkoreanische Elektronikriese Samsung mit einem Gewicht von mehr als neun Prozent. Dahinter rangiert Hon Hai Precision Industries, der erfolgreiche taiwanesischen Auftragshersteller für Weltunternehmen aus der PC- oder Mobiltelefonbranche, mit einem Anteil von 3,6 Prozent. Zuletzt profitierte der Fonds auch von der Übergewichtung chinesischer Werte. Die zogen wegen des hohen Wirtschaftswachstums im Reich der Mitte kräftig an.

DWS Top 50 Asien im Überblick

Auflegungsdatum	29.04.1996
Ausgabeaufschlag	4% per Anteil
Kostenpauschale	1,45% p.a.
Gesamtkostenquote (Stand 30.09.2005)	1,450 %
zzgl. erfolgsabh. Verg.a.Leihe-Erträgen	0,004 %
Erträge	Thesaurierung
Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September
ISIN / WKN	DE0009769760 / 976 976
S&P Funds Stars / S&P FM Rating	*****

[Fonds Fact Sheet - DWS Top 50 Asien](#)

[Fonds kaufen](#)

Volatilitätshinweis

Auf Grund seiner Konzentration auf wenige Branchen / Aktien eines Landes / Auf Grund der vom Fondsmanagement verwendeten speziellen Techniken weist der Fonds eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilepreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

[zurück zur Übersicht](#)